

Theater an der Wien

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

Telephon der Tageskasse im Theatergebäude B-20-0-67 — Telephon der Direktion B-20-0-68
Telephon der Tageskasse I., Rotenturmstraße 20 (Drendl-Haus) Tel. R-26-0-40

1/2 4
UHR

Sonntag den 17. Dezember 1933

1/2 4
UHR

Festvorstellung

anlässlich des 80. Geburtstages Prof. Karl Streitmann

Die Fledermaus

Komische Oper in drei Akten nach Meilhac und Halévy's „Reveillon“, frei bearbeitet
von C. Saffner und Richard Genée. Musik von Johann Strauß

Spielleitung: Otto Langer

Musikalische Leitung: Robert Kurmann

Gabriel von Eisenstein, Rentier	Kammersänger Karl Ziegler
Rosalinde, seine Frau	Kammersängerin Rose Ader
Frank, Gefängnisdirektor	Kammersänger Alfred Jerger
Prinz Orlofsky	Luise Kartousch
Alfred, sein Gesanglehrer	Kammersänger Georg Mailk
Dr. Falke, Advokat	Otto Langer
Dr. Blind, Notar	Gustav Müller
Adele, Stubenmädchen bei Rosalinde	Mimi Briz-Werner
Ida	Mina Petter
Frosch, Gerichtsdiener	Burgschauspieler Ferdinand Maierhofer
Swan, Kammerdiener des Prinzen	Erich Kaufmann

Ort der Handlung: Ein Badeort

Gäste im zweiten Akt:

Karl Streitmann, Hubert Marischka, Hedvy Pfundmayr, Lisl Rinaldini, Kammersänger
Ernst Fischer, Paul Morgan, Hermann Leopoldi—Betja Milskaja, Prof. Ludw. Wittels
und Andere

Toilette der Frau Kammersängerin Rose Ader: Elfa Schostal, 1. Bezirk, Trattnerhof
Hütte der Frau Kammersängerin Rose Ader: Anna Aufrecht, 1. Bezirk, Dorotheergasse 2

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Rassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vormittag

Anfang 1/2 4 Uhr

Ende 1/2 7 Uhr

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauer- raume (Logenplätze ausgenommen) die Hüte abzunehmen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich untersagt.